

Hiphop-Glossar

[Hiphop](#) bezeichnet eine internationale Bewegung in der Jugendkultur. Ihre Ursprünge liegen in der schwarzen Funk-Musik der siebziger Jahren in den USA:

Die vier Komponenten des Hiphop sind:

Breakdance

Der Tänzer (*B-Boy*, *B-Girl* oder *Breaker*) bewegt sich in akrobatischen Bewegungen, die an die brasilianische Capoeira erinnern.

Mc-ing

Der *Master of Ceremony* (MC) oder *Rapper* ist der Vokalist der Gruppe, der Sprechgesang vorträgt, indem er mit Wörtern, Sätzen oder auch Lauten/Geräuschen spielt.

DJ-ing

Der *Diskjockey* (DJ) legt Schallplatten auf und schafft durch *samplen* oder *scratchen* neue Klangerlebnisse. Er spielt mit den Schallplatten, wozu er neben einem oder mehreren Plattenspielern auch ein Mischpult zur Verfügung hat. Weibliche DJs heißen *She-DJ* oder *D-Jane*.

Graffiti Writing

Häufig illegal und zum Verdruss mancher Betrachter bemalen *Writers* öffentliche Wände und Gebäude, aber auch Züge und Busse mit Farbspray. Dabei unterscheiden sie *Letters* (Buchstaben, Schriften) und *Characters* (Figuren). (ORNIS, 4. Oktober 2004)

ORNIS bietet Ihnen Texte und Bilder zum Nachdruck an. Die Verwendung – mit Quellenangabe und inhaltlich unverändert – ist kostenfrei.
Bitte senden Sie ein Belegexemplar an die ORNIS-Redaktion:

in Russland:
Leonid Rabtschuk
ul.Tarskaja 14, 4 Etage
644099 Omsk

In Deutschland:
Sextant – Konzeption+Publikation
Müllerstraße 131
13349 Berlin